

A N T R A G

gemäß § 9 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen
und seine Ausschüsse

Antragsteller/in	Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
Eingang	20.09.2023
Federführend	GB 2, Abt. 2/4

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Kulturausschuss

26.10.2023

Betreff:

**Sachstandsbericht: Zukunft der Siegener Sommers
- Antrag der Fraktion B'90/Grüne**

Die Stellungnahme von KulturSiegen zum vorliegenden Antrag lautet wie folgt:

Nach 34 Jahren ist eine konzeptionelle Überarbeitung des Siegener Sommers (früher Siegener Sommerfestival) erforderlich. Diese gehört zum Aufgabenspektrum der Person, die die Nachfolge des derzeitigen Stelleninhabers Stephan Schliebs antreten wird. Die Neukonzeption wird frühestens 2025 umsetzungsreif sein. Für das Jahr 2024 ist ein Programm im Spiegelzelt vorgesehen, wie es bereits in der Vergangenheit im Wechsel mit dem Schlosshof-Programm stattgefunden hat. Die Planung 2024 ist allerdings risikobehaftet, da die Stelle „Programmplanung und Veranstaltungsleitung“ Stand 25.9.2023 noch nicht ausgeschrieben ist. Die Realisierung wird wesentlich davon abhängen, ob zum Zeitpunkt der Besetzung ausreichend Planungsvorlauf verbleibt. Üblicherweise werden die Künstler/-innen im Vorjahr für die Saison gebucht.

i. A.

gez. Astrid Schneider
Abteilungsleiterin 2/4